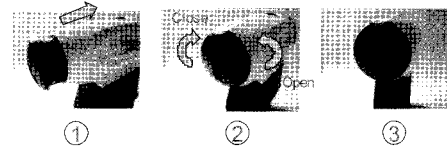


## Einsetzen/ Entfernen des Akkus



### Einsetzen:

1. Schieben Sie den Akku vollständig ins Batteriefach.
2. Befestigen Sie den Akku, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn festdrehen.
3. Die Nut am Akku muss im geschlossenen Zustand bündig mit dem Scheinwerfer abschließen.

### Entfernen:

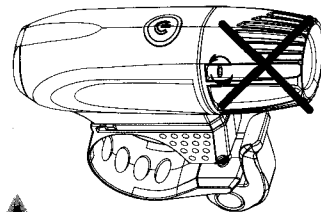
1. Entriegeln Sie den Akku, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
2. Nach Entriegelung kann der Akku nach hinten rausgezogen werden.

**\*Hinweis:** Um einen reibungslosen Ein- und Ausbau sicherzustellen, sollten Sie mit dafür geeignetem Fett gelegentlich die Batterieöffnung und den O-Ring fetten.

## Achtung

Der Scheinwerfer ist für Fahrräder konstruiert, die in extremen Witterungsverhältnissen agieren. Im Laufe der Zeit kann es so durch Schmutz- und Dreckablagerungen zu Kontaktproblemen kommen. Um dieses zu verhindern, säubern Sie den Scheinwerfer nach jedem Ausflug. Wischen Sie ihn dazu mit einem feuchten Tuch ab. Tauchen Sie den Scheinwerfer nicht in Wasser. Entfernen Sie gründlich sämtlichen Schmutz an Steckkontakten und Buchsen.

Die Cree XM-L Hochleistungs-LEDs verfügen über eine sehr lange Lebensdauer, sodass ein Wechsel nicht erforderlich ist.



### ACHTUNG: Eine Nachtfahrt ist wesentlich gefährlicher

- als ein Ausflug am Tag. Fahre nachts stets vorausschauend und beachte folgende Hinweise:
- \*Zum Laden nur das mitgelieferte USB-Ladekabel oder Ladegerät nutzen.
  - \*Scheinwerfer kann bei Betrieb sehr heiß werden.
  - \*Entfernen Sie den Akku aus dem Scheinwerfer, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.
  - \*Bei voller Aufladung USB-Kabel/ Ladegerät entfernen.
  - \*Scheinwerfer und Batterie nicht zerlegen.
  - \*Scheinwerfer nicht mit fremden Bau-/Ersatzteilen modifizieren.
  - \*Stellen Sie sicher, dass genügend Kühlung durch z.B. Fahrtwind vorhanden ist.
  - \*Den Scheinwerfer nicht unbeobachtet und stationär betreiben.
  - \*Nicht direkt ins Licht schauen.
  - \*Nicht unter Wasser verwenden.
  - \*Scheinwerfer nicht während des Ladevorgangs betreiben.
  - \*Scheinwerfer und Akku fern von Feuer und brennenden Material halten.
  - \*Scheinwerfer nach Gebrauch abkühlen lassen.

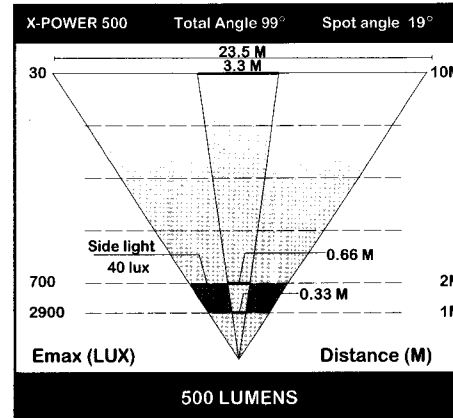
## Fehlersuche

### Der Scheinwerfer lässt sich nicht einschalten.

- \*Gehen Sie sicher, dass der Powerknopf richtig gedrückt wurde.
- \*Überprüfen Sie, ob der Akku geladen ist.
- \*Überprüfen Sie, ob der Akku ordnungsgemäß eingebaut ist.

### Der Scheinwerfer schaltet sich bei unwegsamem Gelände zeitweise ab.

- \*Überprüfen Sie, ob der Akku fest eingebaut ist.



## Leuchtdauer

modus	lumen	laufzeit	gewicht	ladezeit
Overdrive	500	Bis zu 1 St. und 40 Min.		
Hochleistung	380	Bis zu 2 St. und 20 Min.		
Standard	240	Bis zu 4 Stunden	143,5 g	3 Stunden mit Ladegerät
Ökonomisch	120	Bis zu 8 Stunden		
Blinken	380	Bis zu 4,5 Stunden		

\* Ladezeit ist vom Gerät/ Computer abhängig.

# CON-TEC

## Gebrauchsanweisung

### Features

- \* Cree XM-L Hochleistungs-LED
- \* Herausnehmbarer Lithium-Ion-Akkumulator
- \* per USB aufladbar
- \* Spritzwassergeschützter Scheinwerfer mit zinklegiertem Kopf
- \* 5 Betriebsarten
- \* Schnellspann-Lenkerbefestigung (für 25.4-31.8mm Lenker)
- \* Helmhalterung
- \* Batterieindikator
- \* Überladungsschutz
- \* Optische Präzisionslinse

### Inhalt



#### Inhalt:

- \* Scheinwerfer X-Power-500
- \* Lithium-Ion-Akkumulator
- \* Ladegerät
- \* USB-Ladekabel
- \* Lenkerhalterung
- \* Helmhalterung

### Betrieb des Scheinwerfers

**WARNUNG:** Der Scheinwerfer kann im Laufe des Betriebs sehr heiß werden. Seien Sie bei der Nutzung vorsichtig und stellen Sie sicher, dass genug Kühlung durch beispielsweise Fahrtwind vorhanden ist. Sollten Sie länger als 10 Min. stehen, schalten Sie den Scheinwerfer ab. Sobald die LED des Batterieindikators anfängt zu Blinken, kann die Leistung des Scheinwerfers abnehmen.

1. Powerknopf zum Wechseln der Betriebsart drücken.
2. Zum Ausschalten den Powerknopf ca. 1 Sek. gedrückt halten.

- Betriebsarten:
- Overdrive
  - Hochleistung
  - Standard
  - Ökonomisch
  - Blinken

#### Powerknopf/ Batterieindikator



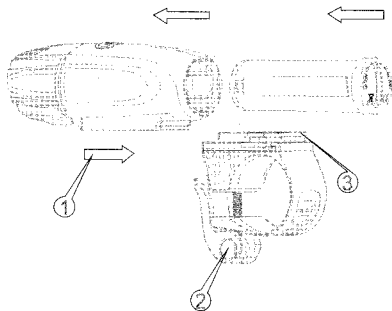
\* Rotes Blinken - Geringer Batteriestand (ca. 30 Min.)

\* Blaues Blinken - Im Ladevorgang

\* Blaues Leuchten - Voll geladen

### Montage der Lenkerhalterung

1. Legen Sie die Schnellspann-Halterung um den Lenker und schließen Sie die Schnellspannvorrichtung um die Halterung zu fixieren.
2. Drehen Sie den Schnellspann-Hebel im Uhrzeigersinn um die Weite zu regulieren.
3. Stecken Sie den Scheinwerfer auf die Halterung, bis dieser einrastet.



### Leuchtweitenregelung

Nachdem der Scheinwerfer und die Halterung montiert sind, können Sie Feinabstimmungen des horizontalen und vertikalen Abstrahlwinkels vornehmen.

Richten Sie dazu den eingeschalteten und montierten Scheinwerfer auf eine dunkle Fläche und stellen den Winkel nach belieben ein.

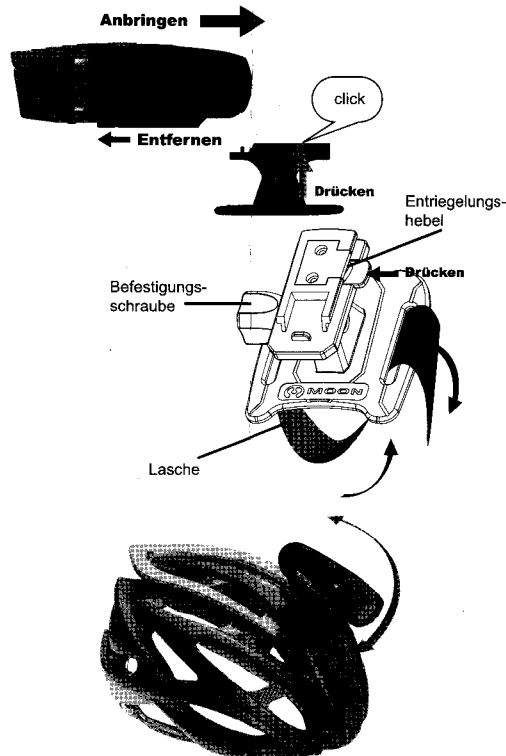
Den vertikalen Winkel verstellen Sie, indem Sie die Schnellspannvorrichtung der Halterung lösen und den Scheinwerfer nach oben bzw. unten richten. Nach Erreichen des gewünschten Winkels muss die Halterung wieder festgezogen werden. Der Scheinwerfer kann für die horizontale Einstellung 15° nach rechts oder links gedreht werden.



Zusätzlich zu seiner hohen Helligkeit wird der Lichtstrahl breit gestreut. Falls Sie den Scheinwerfer auf öffentlichen Straßen benutzen, sollten Sie den Winkel möglichst nach unten anpassen, um entgegenkommende Verkehrsteilnehmer nicht zu blenden.

### Montage der Helmhalterung

1. Ziehen Sie die Lasche durch den Helm und führen Sie diese durch den Schlitz an der Halterung zurück.
2. Drehen Sie die Feststellschraube im Uhrzeigersinn bis sie fest ist.
3. Stecken Sie den Scheinwerfer auf die Halterung, bis dieser einrastet.
4. Zum Entfernen Freigabehebel drücken und Scheinwerfer abziehen.



Zum Einstellen des Abstrahlwinkels bei der Helmbefestigung lösen Sie die Befestigungsschraube an der Helmhalterung und bewegen den Scheinwerfer nach oben bzw. unten, bis der bevorzugte Winkel erreicht ist. Zum Fixieren drehen Sie die Befestigungsschraube wieder fest.

### Ladevorgang

**WARNUNG:** Batterie nur mit beigelegtem USB-Kabel bzw. Ladegerät laden. Nutzung eines anderen USB-Kabels bzw. Ladegeräts kann Schäden an dem Akku verursachen. Bei voller Aufladung USB-Kabel bzw. Ladegerät entfernen.



Ladeanschluss

Gummiabdeckung



Batterieindikator  
Blaues Blinken = Im Ladevorgang  
Blaues Leuchten = Voll geladen

Ladevorgang:

1. Klappen Sie die Gummiabdeckung am unteren Teil des Scheinwerfers beiseite, um an den Ladeanschluss zu gelangen.

#### Punkt 2 variiert je nach Lademethode:

- 2a. Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an.
- 2b. Verbinden Sie das USB-Ladekabel mit dem USB-Port Ihres Computers.
3. Verbinden Sie nun das Ladekabel mit dem Ladeanschluss Ihres Scheinwerfers.
4. Der Scheinwerfer befindet sich nun im Ladevorgang.
5. Intelligentes Laden gewährleistet eine lange Lebensdauer des Akkumulators
6. Ladegerät ist von 100 bis 240 Volt kompatibel und kann weltweit eingesetzt werden.
7. Aufgrund von chemischen Reaktionen während des Ladevorgangs kann sich der Akku auf eine Temperatur von bis zu 40°C erwärmen. Dieses fügt dem Akku keinerlei Schaden zu. Auch wenn der Akku vor dem Ladevorgang nicht komplett entleert wurde, können beim Ladevorgang erhöhte Temperaturen auftreten. Auch das ist völlig normal und schadet dem Akku nicht. Wir empfehlen die Batterie vor jeder Neuladung vollständig zu entladen, um die Lebensdauer zu erhöhen.
8. Die Ladezyklen einer wiederaufladbaren Batterie hängen von vielen verschiedenen Faktoren ab: Art der Zellenbeanspruchung sowie die generelle Wartung spielen eine große Rolle. Im Allgemeinen: Umso höher die Kapazität, umso länger ist die Leuchtdauer. Die Haltbarkeit variiert von 300 bis zu 500 Ladezyklen, bevor die Kapazität abnimmt (80% des Nennwertes). Bei guter Behandlung kann ein Akku eine Lebensdauer von bis zu 5 Jahren erreichen.
9. Bei niedrigen Temperaturen, insbesondere unter dem Gefrierpunkt, kann die Leistung des Akkus deutlich abnehmen. Um den Gefrierpunkt verliert der Akku 5% bis 10% an Leistung (Verringerung der Betriebszeit um ca. 50%). Der Leistungsverlust der Zellen bei -20°C kann bis zu 30% betragen (Verringerung der Betriebszeit um ca. 70%). Dieser Effekt ist vorübergehend. Die Optimale Betriebstemperatur beträgt ca. 20°C. Achtung: Die Batterie darf langfristig nie Temperaturen über 40°C ausgesetzt werden. (ca. 5% Energieverlust pro Tag).
10. Bei Zimmertemperatur (ca. 23°C) verliert der Akku pro Tag ca. 1% seiner gespeicherten Energie.